

185522-2026 - Competition

Germany – Security services – Bewachungs- und Sicherungsleistungen BMZ Berlin (Los 1) und Bonn (Los 2)

OJ S 54/2026 18/03/2026

Contract notice – light regime - Change notice

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

Email: zentralevergabestelle@bmz.bund.de

Legal type of the buyer: Central government authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Bewachungs- und Sicherungsleistungen BMZ Berlin (Los 1) und Bonn (Los 2)

Description: Gegenstand des Vertrages sind Bewachungsdienstleistungen an den Liegenschaften der AG am Dienstsitz Berlin (Los 1) und/oder Bonn (Los 2).

Procedure identifier: 45ec450d-8015-481e-b976-973fd73cd0f3

Internal identifier: Z33 O4080-3007/010

Type of procedure: Open

Main features of the procedure: Die Leistung gehört zu den sozialen bzw. anderen besonderen Dienstleistungen.

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 79710000 Security services

Additional classification (cpv): 79713000 Guard services

2.1.2. Place of performance

Town: Berlin

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

Additional information: Los 1

2.1.2. Place of performance

Town: Bonn

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Additional information: Los 2

2.1.4. General information

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Terms of procurement

Terms of submission:

Maximum number of lots for which one tenderer can submit tenders: 2

Terms of contract:

Maximum number of lots for which contracts can be awarded to one tenderer: 2

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: In der Eigenerklärung über Ausschlussgründe gem. § 123 und § 124 GWB (Anlage 5 der Vergabeunterlagen) sind alle Gründe aufgeführt, die zu einem Ausschluss führen können. Hier ist anzugeben, ob Gründe vorliegen oder nicht.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Bewachungs- und Sicherungsleistungen BMZ Berlin (Los 1)

Description: Gegenstand des Vertrages sind Bewachungsdienstleistungen an den Liegenschaften der AG am Dienstsitz Berlin (Los 1).

Internal identifier: Z33 O4080-3007/010 - Los 1

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 79710000 Security services

Additional classification (cpv): 79713000 Guard services

5.1.2. Place of performance

Town: Berlin

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/07/2026

Duration end date: 30/06/2030

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 1

Other information about renewals: Die Auftraggeberin behält sich vor, den Vertrag einseitig um weitere 24 Monate zu verlängern. Sie soll dies dem Auftragnehmer spätestens drei Monate vor Vertragsablauf schriftlich mitteilen, anderenfalls kann dieser sich auf eine zu späte Ausübung der Option berufen und die Weiterführung des Auftrags zu den mit seinem Angebot unterbreiteten Konditionen ablehnen.

5.1.6. General information**Reserved participation:**

Participation is not reserved.

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister der erfolgreichen Bieterin/des erfolgreichen Bieters fordert die Auftraggeberin nach Abschluss der Prüfung und Wertung selbst ab. Bitte geben Sie die dafür erforderlichen Angaben (Namen, Sitz und Rechtsform Ihrer Firma, zuständiges Registergericht bzw. zuständige Genehmigungsbehörde und Eintragsnummer) im Formblatt „Angaben für Registerabfragen vor vergaberechtlichen Entscheidungen“ an (bitte Formblatt Anlage 6 benutzen), bitte auch für eventuelle Unterauftragnehmer und Mitglieder einer Bietergemeinschaft abgeben.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Ein unterschriebenes Exemplar der Eigenerklärung über Ausschlussgründe, die u. a. beinhaltet, dass Ihr Unternehmen sich nicht in einem Insolvenz- oder vergleichbaren gesetzlichen Verfahren befindet und seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt hat (bitte Formblatt Anlage 5 benutzen). Bitte auch für eventuelle Unterauftragnehmerinnen/Unterauftragnehmer und alle Mitglieder Ihrer Bietergemeinschaft abgeben.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Der öffentliche Auftraggeber ist verpflichtet, eine Eigenerklärung zu verlangen, ob und inwiefern Bieterinnen/Bieter einen Bezug zu Russland im Sinne folgender Vorschrift aufweisen: Artikel 5k) der Verordnung (EU) Nr. 833/2012 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 vom 08. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren. Bitte geben Sie die Eigenerklärung „Umsetzung der EU-Russland-Sanktionen“ (Anlage 11) mit dem Angebot ab. Bitte geben Sie die Erklärung auch für alle Unterauftragnehmer und Mitglieder einer Bietergemeinschaft ab.

Criterion: Security of information

Description of selection criterion: Die Erklärung zum Schutz von Verschlusssachen (Anlage 14) muss ausgefüllt und unterschrieben vorliegen. Mit dieser Erklärung verpflichten Sie sich, alle übermittelten Informationen vertraulich zu behandeln. Bitte auch für eventuelle Unterauftragnehmer und alle Mitglieder Ihrer Bietergemeinschaft abgeben.

Criterion: Financial ratio

Description of selection criterion: Bitte reichen Sie ein ausgefülltes und unterzeichnetes Exemplar der Eigenerklärung zum Unternehmensumsatz und Personalstand ein (bitte Formblatt Anlage 16 benutzen). Bei der Eigenerklärung handelt es sich um ein Ausschlusskriterium (KO-Kriterium). Beachten Sie dabei die angegebenen Anforderungen an den Mindestumsatz. Bestätigen Sie bitte, dass Ihr Nettjahresumsatz für Leistungen gem. Anlage 3a (Vertrag) und Anlage 3b (Leistungsbeschreibung) der letzten abgeschlossenen Geschäftsjahre (2022 bis 2024) jeweils mindestens 3.500.000,00 Euro pro Jahr für den Geschäftsbereich „Sicherheitsleistung“ betragen hat. Bestätigen Sie auch, dass der Personalstand im Geschäftsbereich „Sicherheitsleistungen“ an festangestellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den letzten Geschäftsjahren (2022 bis 2024) jeweils eine Mindestpersonalstärke von 50 Jahresarbeitseinheiten betragen hat. Bitte bestätigen Sie dies auch für Ihre Bietergemeinschaft.

Criterion: References on specified works

Description of selection criterion: Bitte reichen Sie eine ausgefüllte Referenzliste (Anlage 17) mit allen dort geforderten Angaben ein. Es müssen mindestens drei Referenzaufträge

angegeben werden, die die Bieterin/der Bieter ausgeführt hat und bei denen die Komplexität, Größe, technischen und sicherheitsrelevanten Anforderungen mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind. Vergleichbar hinsichtlich der Komplexität und Sicherheitsrelevanz können die Einrichtungen angesehen werden, deren Gäste und Besucher hochrangige, internationale Regierungsvertreter und hochrangige Personen des öffentlichen Lebens insbesondere aus Politik und Wirtschaft sind. Die Leistungen müssen jeweils innerhalb der letzten drei Jahre, zurückgerechnet vom Tag der Angebotsfrist (Ziff. 2.3.1) liegen. Der Beginn des jeweiligen Referenzauftrags kann dabei auch zeitlich vor dem Referenzzeitraum liegen. Es ist nicht zwingend erforderlich, dass einzelne Referenzaufträge gleichzeitig mehrere oder alle Bedingungen erfüllen. Sie müssen jedoch so viele Referenzaufträge benennen, dass alle Anforderungen in der erforderlichen Anzahl abgedeckt sind. Die Auftraggeberin behält sich vor, den von Ihnen genannten Kontakt der jeweiligen Referenz zu kontaktieren und nach Einzelheiten der Auftragsausführung zu befragen.

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: Benötigt werden zudem Angaben zur Geheimschutzbetreuung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE). Das BMWE ist gem. § 25 des Gesetzes über die Voraussetzungen und das Verfahren von Sicherheitsüberprüfungen des Bundes (Sicherheitsüberprüfungsgesetz - SÜG) zuständig für den Geheimschutz in der Wirtschaft. Bitte nutzen Sie dafür das Formblatt „Angaben zur Geheimschutzbetreuung“ (Anlage 21).

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=835770>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=835770>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 23/03/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 81 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Siehe dazu Ziffer 3 der Teilnahmebedingungen (Anlage 1a der Vergabeunterlagen).

Information about public opening:

Opening date: 23/03/2026 10:01:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Required

5.1.15. Techniques

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Information about review deadlines: Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der bieter- und bewerberschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber. Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt (§ 160 Abs. 2 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)), ist der Verstoß innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Erkennen des Verstoßes (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB) beim Auftraggeber zu rügen. Der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt hiervon unberührt. Verstöße, die bereits aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Bewerbungs- bzw. Angebotsfrist beim Auftraggeber zu rügen (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 und 3 GWB). Das nach § 160 Abs. 2 GWB antragsbefugte Unternehmen kann einen Antrag auf Nachprüfung schriftlich bei der Vergabekammer stellen und muss diesen dann unverzüglich im Umfang der §§ 161 Abs. 2, 160 Abs. 2 Satz 2 GWB begründen (§ 161 Abs. 1 Satz 1 GWB). Nach Angaben des Bundeskartellamtes können alternativ Nachprüfungsanträge an die Vergabekammern des Bundes per E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an die E Mail Adresse vk@bundeskartellamt.bund.de gerichtet werden. Die Vergabekammern des Bundes sind darüber hinaus auch über das besondere elektronische Behördenpostfach (beBPO) erreichbar: „Bundeskartellamt – Vergabekammern des Bundes“. Bitte beachten Sie die derzeit maximal zulässige Sendungsgröße von 200 MB. Ein Antrag auf Nachprüfung bei der Vergabekammer ist unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gem. § 134 Abs. 1 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf gem. § 134 Abs. 2 GWB erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den Auftraggeber geschlossen werden; bei Übermittlung per Fax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist zehn Kalendertage. Sie beginnt am Tag nach Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an, § 134 Abs. 2 Satz 3, 2. Halbsatz GWB.

Organisation providing more information on the review procedures: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Organisation receiving requests to participate: Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

Organisation processing tenders: Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

5.1. Lot: LOT-0002

Title: Bewachungs- und Sicherungsleistungen BMZ Bonn (Los 2)

Description: Gegenstand des Vertrages sind Bewachungsdienstleistungen an der Liegenschaft der AG am Dienstsitz Bonn (Los 2).

Internal identifier: Z33 O4080-3007/010 - Los 2

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 79710000 Security services

Additional classification (cpv): 79713000 Guard services

5.1.2. Place of performance

Town: Bonn

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/07/2026

Duration end date: 30/06/2030

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 1

Other information about renewals: Die Auftraggeberin behält sich vor, den Vertrag einseitig um weitere 24 Monate zu verlängern. Sie soll dies dem Auftragnehmer spätestens drei Monate vor Vertragsablauf schriftlich mitteilen, anderenfalls kann dieser sich auf eine zu späte Ausübung der Option berufen und die Weiterführung des Auftrags zu den mit seinem Angebot unterbreiteten Konditionen ablehnen.

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister der erfolgreichen Bieterin/des erfolgreichen Bieters fordert die Auftraggeberin nach Abschluss der Prüfung und Wertung selbst ab. Bitte geben Sie die dafür erforderlichen Angaben (Namen, Sitz und Rechtsform Ihrer Firma, zuständiges Registergericht bzw. zuständige Genehmigungsbehörde und Eintragsnummer) im Formblatt „Angaben für Registerabfragen vor vergaberechtlichen Entscheidungen“ an (bitte Formblatt Anlage 6 benutzen), bitte auch für eventuelle Unterauftragnehmer und Mitglieder einer Bietergemeinschaft abgeben.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Ein unterschriebenes Exemplar der Eigenerklärung über Ausschlussgründe, die u. a. beinhaltet, dass Ihr Unternehmen sich nicht in einem Insolvenz- oder vergleichbaren gesetzlichen Verfahren befindet und seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt hat (bitte Formblatt Anlage 5 benutzen). Bitte auch für eventuelle Unterauftragnehmerinnen/Unterauftragnehmer und alle Mitglieder Ihrer Bietergemeinschaft abgeben.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Der öffentliche Auftraggeber ist verpflichtet, eine Eigenerklärung zu verlangen, ob und inwiefern Bieterinnen/Bieter einen Bezug zu Russland im Sinne folgender Vorschrift aufweisen: Artikel 5k) der Verordnung (EU) Nr. 833/2012 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 vom 08. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren. Bitte geben Sie die Eigenerklärung „Umsetzung der EU-Russland-Sanktionen“

(Anlage 11) mit dem Angebot ab. Bitte geben Sie die Erklärung auch für alle Unterauftragnehmer und Mitglieder einer Bietergemeinschaft ab.

Criterion: Security of information

Description of selection criterion: Die Erklärung zum Schutz von Verschlusssachen (Anlage 14) muss ausgefüllt und unterschrieben vorliegen. Mit dieser Erklärung verpflichten Sie sich, alle übermittelten Informationen vertraulich zu behandeln. Bitte auch für eventuelle Unterauftragnehmer und alle Mitglieder Ihrer Bietergemeinschaft abgeben.

Criterion: Financial ratio

Description of selection criterion: Bitte reichen Sie ein ausgefülltes und unterzeichnetes Exemplar der Eigenerklärung zum Unternehmensumsatz und Personalstand ein (bitte Formblatt Anlage 16 benutzen). Bei der Eigenerklärung handelt es sich um ein Ausschlusskriterium (KO-Kriterium). Beachten Sie dabei die angegebenen Anforderungen an den Mindestumsatz. Bestätigen Sie bitte, dass Ihr Nettjahresumsatz für Leistungen gem. Anlage 3a (Vertrag) und Anlage 3b (Leistungsbeschreibung) der letzten abgeschlossenen Geschäftsjahre (2022 bis 2024) jeweils mindestens 3.500.000,00 Euro pro Jahr für den Geschäftsbereich „Sicherheitsleistung“ betragen hat. Bestätigen Sie auch, dass der Personalstand im Geschäftsbereich „Sicherheitsleistungen“ an festangestellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den letzten Geschäftsjahren (2022 bis 2024) jeweils eine Mindestpersonalstärke von 50 Jahresarbeitseinheiten betragen hat. Bitte bestätigen Sie dies auch für Ihre Bietergemeinschaft.

Criterion: References on specified works

Description of selection criterion: Bitte reichen Sie eine ausgefüllte Referenzliste (Anlage 17) mit allen dort geforderten Angaben ein. Es müssen mindestens drei Referenzaufträge angegeben werden, die die Bieterin/der Bieter ausgeführt hat und bei denen die Komplexität, Größe, technischen und sicherheitsrelevanten Anforderungen mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind. Vergleichbar hinsichtlich der Komplexität und Sicherheitsrelevanz können die Einrichtungen angesehen werden, deren Gäste und Besucher hochrangige, internationale Regierungsvertreter und hochrangige Personen des öffentlichen Lebens insbesondere aus Politik und Wirtschaft sind. Die Leistungen müssen jeweils innerhalb der letzten drei Jahre, zurückgerechnet vom Tag der Angebotsfrist (Ziff. 2.3.1) liegen. Der Beginn des jeweiligen Referenzauftrags kann dabei auch zeitlich vor dem Referenzzeitraum liegen. Es ist nicht zwingend erforderlich, dass einzelne Referenzaufträge gleichzeitig mehrere oder alle Bedingungen erfüllen. Sie müssen jedoch so viele Referenzaufträge benennen, dass alle Anforderungen in der erforderlichen Anzahl abgedeckt sind. Die Auftraggeberin behält sich vor, den von Ihnen genannten Kontakt der jeweiligen Referenz zu kontaktieren und nach Einzelheiten der Auftragsausführung zu befragen.

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: Benötigt werden zudem Angaben zur Geheimschutzbetreuung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE). Das BMWE ist gem. § 25 des Gesetzes über die Voraussetzungen und das Verfahren von Sicherheitsüberprüfungen des Bundes (Sicherheitsüberprüfungsgesetz - SÜG) zuständig für den Geheimschutz in der Wirtschaft. Bitte nutzen Sie dafür das Formblatt „Angaben zur Geheimschutzbetreuung“ (Anlage 21).

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=835770>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=835770>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 23/03/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 81 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Siehe dazu Ziffer 3 der Teilnahmebedingungen (Anlage 1a der Vergabeunterlagen).

Information about public opening:

Opening date: 23/03/2026 10:01:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Required

5.1.15. Techniques

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Information about review deadlines: Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der bieter- und bewerberschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber. Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt (§ 160 Abs. 2 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)), ist der Verstoß innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Erkennen des Verstoßes (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB) beim Auftraggeber zu rügen. Der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt hiervon unberührt. Verstöße, die bereits aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Bewerbungs- bzw. Angebotsfrist beim Auftraggeber zu rügen (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 und 3 GWB). Das nach § 160 Abs. 2 GWB antragsbefugte Unternehmen kann einen Antrag auf Nachprüfung schriftlich bei der Vergabekammer stellen und muss diesen dann unverzüglich im Umfang der §§ 161 Abs. 2, 160 Abs. 2 Satz 2 GWB begründen (§ 161 Abs. 1 Satz 1 GWB). Nach Angaben des Bundeskartellamtes können alternativ Nachprüfungsanträge an die Vergabekammern des Bundes per E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an die E Mail Adresse vk@bundeskartellamt.bund.de gerichtet werden. Die Vergabekammern des Bundes sind darüber hinaus auch über das besondere elektronische Behördenpostfach (beBPo) erreichbar: „Bundeskartellamt – Vergabekammern des Bundes“. Bitte beachten Sie die derzeit maximal zulässige Sendungsgröße von 200 MB. Ein Antrag auf Nachprüfung bei der Vergabekammer ist

unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gem. § 134 Abs. 1 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf gem. § 134 Abs. 2 GWB erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den Auftraggeber geschlossen werden; bei Übermittlung per Fax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist zehn Kalendertage. Sie beginnt am Tag nach Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an, § 134 Abs. 2 Satz 3, 2. Halbsatz GWB.

Organisation providing more information on the review procedures: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Organisation receiving requests to participate: Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

Organisation processing tenders: Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

8. Organisations

8.1. ORG-0000

Official name: Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

Registration number: DE227430976

Postal address: Dahlmannstraße 4

Town: Bonn

Postcode: 53113

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: zentralevergabestelle@bmz.bund.de

Telephone: 000

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation receiving requests to participate

Organisation processing tenders

8.1. ORG-0001

Official name: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Registration number: 991-02380-92

Town: Bonn

Postcode: 53113

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: 022894990

Roles of this organisation:

Review organisation

Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-0002

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100
Roles of this organisation:
TED eSender

10. Change

Version of the previous notice to be changed
:
379f2341-2988-4e3b-99ef-a603bad6cdf2-01
Main reason for change
:
Information updated

Notice information

Notice identifier/version: 269d2bbf-0985-4df3-b026-d15545aa6251 - 01
Form type: Competition
Notice type: Contract notice – light regime
Notice subtype: 20
Notice dispatch date: 16/03/2026 17:56:52 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 185522-2026
OJ S issue number: 54/2026
Publication date: 18/03/2026